

Pressemitteilung

Exklusive Preview kündigt Weltpremiere für Februar 2026 an

Deutsches Leuchtturmprojekt SUE: Autonom, nachhaltig und bereit für den ÖPNV der Zukunft

- **Autonomes People-Mover-Projekt der UE | STUDIOS aus Gaimersheim durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert**
- **Zum ersten Mal mit bis zu 50 km/h straßentauglich mit autonomer Software „Made in Germany“**
- **SUE hebt ÖPNV auf neues Niveau: Design voll auf den Fahrgast fokussiert, hochwertige Materialien und ein komplett neu gedachtes Raumerlebnis**

Gaimersheim, 03. Dezember 2025 - Nach knapp vier Jahren intensiver Entwicklung präsentieren die UE | STUDIOS aus Gaimersheim erstmals den getarnten Prototypen von SUE – dem „Self-driving Urban E-Shuttle“. Der aktuelle Projektstand markiert ein zentrales Momentum auf dem Weg zur offiziellen Weltpremiere im Februar 2026 und zeigt, wie weit die Entwicklung des autonomen Fahrzeugs bereits fortgeschritten ist. Sie ist straßentauglich.

SUE steht für Self-Driving Urban E-Shuttle und ist ein deutsches Leuchtturmprojekt für technologische Souveränität in der autonomen Mobilität. Das Fahrzeug wurde vollständig in Deutschland entwickelt – von der 48-Volt-Skateboard-Plattform über die Fahrzeugsysteme bis hin zur autonomeren Software, die unter Leitung der Technischen Universität Braunschweig entstand. Eine Besonderheit: SUE ist für bis zu 50 km/h Geschwindigkeit ausgelegt – ein Tempo, das deutlich über dem liegt, was bei bisherigen Shuttle-Konzepten im Testbetrieb üblich war. Damit ist SUE auf den tatsächlichen Einsatz im ÖPNV vorbereitet.

Die UE | STUDIOS fungieren als Fahrzeugentwickler und Hersteller des Prototyps. Das gesamte Fahrzeug, inklusive aller Entwicklungsphasen sowie des vollständigen Designprozesses, wurde in Gaimersheim realisiert.

Mit seinem human-centric Interior, also einer noch intensiveren Fokussierung auf den Fahrgast im Mittelpunkt der Entwicklung, hochwertigen Materialien und einem neu gedachten Raumerlebnis soll SUE die Akzeptanz autonomer Mobilität deutlich erhöhen. Das stark wiedererkennbare und freundliche Exterieur macht es zum perfekten Fahrzeug für den Einsatz im städtischen und ländlichen Raum.

S U E

UE | STUDIOS



elringklinger

FAISSNER
PETERMEIER
HAUSYSTEME AG

TÜVNORD

Fraunhofer
EMFTTH
Technische Hochschule
IngolstadtNFF
INTERDISziPLINÄRER
FORSCHUNGSZENTRUM
Ein Zentrum der TU BraunschweigLandkreis
Kelheim

IFG INGOLSTADT

„Wir sind unglaublich stolz, SUE nun erstmals im finalen Design zeigen zu können. Nach rund vier intensiven Projektjahren ist das ein bedeutender Meilenstein für unser gesamtes Team und das Konsortium. In den kommenden Monaten starten wir zudem unsere Tech Days – in dieser Zeit bringen wir SUE unter realen Bedingungen auf die Straße und gehen den entscheidenden Schritt hin zum späteren Betrieb. All das passiert noch vor der großen Weltpremiere im Februar, bei der wir das Fahrzeug und seine Technologie umfassend vorstellen werden“, sagt Alexander Uedelhoven, Gründer und Projektleiter von SUE und Prokurist bei den UE | STUDIOS.

Das Projekt wird durch die Bundesrepublik Deutschland und die Europäische Union mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie als Zuwendungsgeber gefördert. Getragen und umgesetzt wird es von einem äußerst starken Konsortium: DB Regio, ElringKlinger, Faissner Petermeier Fahrzeugtechnik AG, TÜV NORD Mobilität, Fraunhofer EMFT, Technische Hochschule Ingolstadt, Niedersächsisches Forschungszentrum Fahrzeugtechnik sowie dem Landkreis Kelheim und der IFG Ingolstadt. Gemeinsam wurde SUE als autonomes Bindeglied im ÖPNV entwickelt – ein komfortables und zuverlässiges Angebot für Regionen, in denen heute Mobilitätslücken bestehen. Eine geplante erste Einsatzstrecke zwischen Neustadt an der Donau und Bad Gögging steht exemplarisch für diese Vision: SUE soll genau dort fahren, wo der ÖPNV bislang endet.

Mit dem erstmals präsentierten Prototypen wird deutlich, wie weit das Projekt bereits fortgeschritten ist: Das Fahrzeug verfügt über eine Straßenzulassung sowie eine Ausnahmegenehmigung für das autonome Fahren im Testbetrieb – ein entscheidender Meilenstein für die Weiterentwicklung von SUE. Die kommenden Tech Days, die Testfahrten im realen Straßenverkehr einschließen, markieren den nächsten großen Schritt, bevor das Fahrzeug im Februar 2026 offiziell vorgestellt wird.

- Ende -

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die Pressevertreterin von UE | STUDIOS:

Madeleine Becker
mb. pr & comms
E-Mail: mb@mb-pr.de
Mobil: +49 176 4199 5642
Website: www.mb-pr.de

S U E

UE | STUDIOS



elringklinger

FAISSNER
PETERMEIER
Fahrzeugsysteme AG

TÜVNORD

Fraunhofer
EMFT

Technische Hochschule
Ingolstadt

NFF
Niedersächsisches
Forschungszentrum
Fahrzeugtechnik
Ein Zentrum der TU Braunschweig

Landkreis
Kelheim

IFG INGOLSTADT

Über die UE | STUDIOS:

Die UE | STUDIOS mit Sitz in Gaimersheim und München sind ein weltweit anerkanntes Unternehmen für Design- und Ingenieursdienstleistungen mit 7 Standorten und 21 Studios. Seit der Gründung im Jahr 1991 hat sich das Unternehmen als führender Partner für nationale und internationale Kund:innen etabliert. Das Team von mehr als 200 Mitarbeiter: innen realisiert Projekte von der ersten Skizze bis zum funktionsfähigen Prototypen – von Fahrzeugen über Luftfahrt bis hin zu musealen Inszenierungen. Mit mehr als 150 gefertigten Showcars gelten die UE | STUDIOS als Weltmarktführer in der Herstellung voll funktionsfähiger Fahrzeugprototypen.

Über das Projekt SUE:

SUE (Self-driving Urban E-Shuttle) ist ein autonom fahrender, vollelektrischer People Mover, der den öffentlichen Nahverkehr von morgen gestaltet. Das Fahrzeug wurde von Grund auf neu entwickelt und steht als „Made in Germany“-Leuchtturmprojekt für technologische Souveränität und nachhaltige Mobilität. Initiiert und geleitet wird SUE von den UE | STUDIOS. Das Konsortium umfasst zehn Partner: DB Regio, ElringKlinger AG, Faissner Petermeier Fahrzeugtechnik AG, TÜV NORD Mobilität, Fraunhofer EMFT, Technische Hochschule Ingolstadt, Niedersächsisches Forschungszentrum Fahrzeugtechnik, Landkreis Kelheim und die IFG Ingolstadt. Das Projekt wird durch die Bundesrepublik Deutschland und die Europäische Union mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie als Zuwendungsgeber aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

<https://sue.uedelhoven-studios.de>

<https://uedelhoven-studios.de>

<https://www.linkedin.com/company/sue-self-driving-urban-e-shuttle/>

<https://www.linkedin.com/company/uedelhoven-gmbh-&-co-kg/>

<https://www.instagram.com/ue.studios/>

#imagine #imaginethefuture #curious #conceptdevelopment #engineering #design #ui/ux #technology #autonomous

S U E

UE | STUDIOS

DB

elringklinger

FAISSNER
PETERMEIER
Fahrzeugtechnik AG

TÜVNORD

Fraunhofer
EMFT

Technische Hochschule
Ingolstadt

NFF
Niedersächsisches
Forschungszentrum
Fahrzeugtechnik
Ein Zentrum der TU Braunschweig

Landkreis
Kelheim

IFG INGOLSTADT